



Berliner Hefte zu Geschichte und Gegenwart der Stadt #2

**Die Legende vom Sozialen Wohnungsbau**

Andrej Holm, Ulrike Hamann, Sandy Kaltenborn

128 Seiten, zahlr. Abbildungen  
Mit Fotografien u.a. von Jürgen Henschel und Steffen Osterkamp  
Deutsch

E-Book:

Juni 2021 (2018)  
ISBN 978-3-947295-02-9 (epub)  
ISBN 978-3-947295-09-8 (pdf)  
3,99 EUR

[EELECTIC.DE](http://EELECTIC.DE)

Print:

April 2021 (2016)  
ISBN 978-3-946674-01-6  
7,00 EUR

Vertrieb:

[bookspeopleplaces.com](http://bookspeopleplaces.com)

**berliner hefte  
zu geschichte  
und gegenwart  
der stadt**

FLORIAN WÜST  
INFO@FWUEST.COM  
+49 - 176 - 32 8 200 94  
BERLINERHEFTE.DE



DIGITAL PUBLISHING  
FOR VISUAL CULTURE

JANINE SACK  
CONTACT@EELECTIC.DE  
[EELECTIC.DE](http://EELECTIC.DE)  
+49 - 171 - 263 06 95

facebook  
@EELECTIC.DE  
instagram  
EELECTIC\_PUBLISHING  
twitter  
@EELECTICEBOOKS

Berliner Hefte zu Geschichte und Gegenwart der Stadt #2

**Die Legende vom Sozialen Wohnungsbau**

Andrej Holm, Ulrike Hamann, Sandy Kaltenborn

Die im August 2016 erstmals erschienene *Legende vom Sozialen Wohnungsbau* war über mehrere Jahre in der Druckfassung vergriffen. Dank der Unterstützung durch die Rosa-Luxemburg-Stiftung konnten die Berliner Hefte zu Geschichte und Gegenwart nun die inhaltlich und gestalterisch überarbeitete Neuauflage des Heftes als gedruckte Publikation wie als E-Book bei EELECTIC veröffentlichen.

Die Wohnungsfrage ist seit einiger Zeit zurück im gesellschaftlichen Diskurs: die Frage nach einer Wohnraumversorgung für diejenigen, die durch einen boomenden Immobilienmarkt nichts gewinnen. Den Forderungen nach einem Mehr an Sozialem Wohnungsbau wird aber nur bedingt nachgekommen: Der Neubau wiegt die Zahl der durch den Ablauf der Bindungen verloren gehenden Sozialwohnungen nicht auf. Doch taugt das Fördersystem des Sozialen Wohnungsbaus überhaupt dazu, langfristig niedrige Mieten zu garantieren?

Die *Legende vom Sozialen Wohnungsbau* räumt mit Missverständnissen auf und erklärt, warum der Soziale Wohnungsbau in seiner bundesdeutschen und Berliner Ausprägung eine Legende ist. Statt einer nachhaltigen Wohnraumversorgung für einkommensschwache Haushalte ging es bisher vor allem um Wirtschaftsförderung und private Eigentumsbildung. Grund genug, sich mit dem Prinzip des Sozialen Wohnungsbaus und der Schwierigkeit, diesen zu reformieren, auseinanderzusetzen.

Die überarbeitete Neuauflage des Heftes bietet neben aktualisierten Zahlen und Inhalten im Text von Andrej Holm mit dem Titel (*Un*)sozialer Wohnungsbau. Schwerpunkt der Berliner Verdrängungsdynamik eine zusätzliche Einführung der Herausgeber\*innen Ulrike Hamann und Sandy Kaltenborn, welche die mietenpolitischen Veränderungen der letzten Jahre in Berlin reflektiert.

Eine erste Buchpräsentation und Veranstaltung zur Neuerscheinung der *Legende vom Sozialen Wohnungsbau* findet am Freitag, 24.9.2021, 19 Uhr, in der Mitkunstzentrale im Haus der Materialisierung/Haus der Statistik, Karl-Marx-Allee 1, 10178 Berlin (Zugang über Berolinastraße) statt.

Die Publikation ist im Buchhandel und als E-Book unter [eectlectic.de](http://eectlectic.de) erhältlich. Gerne senden wir Ihnen ein Freiexemplar des gedruckten Heftes oder des E-Books zu und stehen für Rückfragen zur Verfügung.



Titelseiten der Kreuzberger Stadtteil-Zeitung K, 1971. Quelle: FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum



DIGITAL PUBLISHING  
FOR VISUAL CULTURE  
[EELECTIC.DE](http://EELECTIC.DE)

Gedruckte Versionen erhältlich  
über [bookspeopleplaces.com](http://bookspeopleplaces.com)  
oder [berlinerhefte.de](http://berlinerhefte.de)

Die **Berliner Hefte zu Geschichte und Gegenwart der Stadt** sind eine fortlaufende Reihe kleiner Publikationen, die künstlerische, essayistische und aktivistische Praxen miteinander verbinden.

Die Hefte thematisieren die sozialen, kulturellen und ökonomischen Veränderungen in Berlin und anderen Städten, und greifen in die stadt-politischen Debatten sowohl historisch reflektierend wie aktuell informierend ein.

Die Berliner Hefte verstehen sich als ein Produktionszusammenhang, der unterschiedlichen Autor\*innen und Herausgeber\*innen offensteht und das analoge und digitale Publizieren in Veranstaltungs- und Ausstellungsformate einbezieht.



**#1**  
**Die Mauerpark-Affäre**  
Heimo Lattner, Judith Laub

Der Mauerpark und die Demokratie

96 Seiten (pdf), zahlreiche Abbildungen, Mit Fotografien u.a. von Stephanie Kloss und Ulrich Wüst

ISBN 978-3-947295-01-2 (epub)  
ISBN 978-3-947295-08-1 (pdf)

3,99 EUR



**#2**  
**Die Legende vom Sozialen Wohnungsbau**  
Andrej Holm, Ulrike Hamann, Sandy Kaltenborn

104 Seiten, 64 Abbildungen  
Mit Fotografien u.a. von Jürgen Henschel und Steffen Osterkamp  
ISBN 978-3-947295-02-9 (epub)  
ISBN 978-3-947295-09-8 (pdf)

3,99 EUR



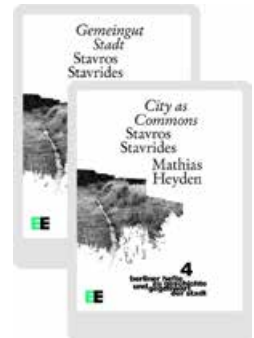
**#3**  
**Marx-Engels-Forum – JA!**  
Erik Göngrich

Zur Geschichte des Marx-Engels-Forums

128 Seiten (pdf), zahlreiche Abbildungen

ISBN 978-3-947295-03-6 (pdf)

3,99 EUR



**#4**  
**Gemeingut Stadt**  
**City as Commons**  
Stavros Stavrides, Mathias Heyden

64 Seiten (pdf), zahlreiche Abbildungen

German:  
ISBN 978-3-947295-04-3 (epub)  
ISBN 978-3-947295-10-4 (pdf)

Englisch:  
ISBN 978-3-947295-05-0 (epub)  
ISBN 978-3-947295-11-1 (pdf)

3,99 EUR



**#5**  
**Zur Verfassung.**  
**Recherchen, Dokumente**  
**1989–2017**

Elske Rosenfeld, Kerstin Meyer, Joerg Franzbecker

Vom Zentralen Runden Tisch der DDR zum Tempelhofer Feld.

96 Seiten (pdf), mit einer Bildstrecke von Elske Rosenfeld  
ISBN 978-3-947295-06-7 (epub)  
ISBN 978-3-947295-12-8 (pdf)

3,99 EUR



**#6**  
**Zingster Straße 25**  
Sonya Schönberger

Gespräche mit alten und neuen Bewohner\*innen Neu-Hohenschönhausens.

192 Seiten (pdf), mit Fotografien von Ulrich Dießner  
ISBN 978-3-947295-07-4 (epub)  
ISBN 978-3-947295-13-5 (pdf)

3,99 EUR



**#7**  
**Wiedersehen in TUNIX!**  
**Ein Handbuch zur Berliner Projektekultur**

Anina Falasca, Annette Maechtel, Heimo Lattner

160 Seiten (pdf), Archivmaterial, mit Bildstrecke von Stephanie Kloss

ISBN 978-3-947295-23-4 (epub)  
ISBN 978-3-947295-24-1 (pdf)

3,99 EUR



**#8**  
**Düne Wedding**  
Constanze Fischbeck, Sven Kalden

104 Seiten, ca. 80 Abbildungen  
Mit einer Fotostrecke und einem Essay des Künstlers Akinbode Akinbiyi

ISBN 978-3-947295-54-8 (pdf)

3,99 EUR

**In Planung:**

**#9 Am Rand von EuropaCity**

Alexis Hyman Wolff, Achim Lengerer, Yves Mettler